

An
Landrat Anton Speer
Kreistag Garmisch-Partenkirchen

Murnau , 6. November 2020

Zusatz zur Anfrage: Umsetzung des Rahmenplans Corona in Kindertagesstätten

Sehr geehrter Herr Landrat,

zu meiner Anfrage vom 5. November haben sich noch weitere Fragen ergeben, um deren schriftliche Beantwortung ich ebenfalls bitte:

1. Wie viele KiTas im Landkreis haben aufgrund der Hygienemaßnahmen und einem daraus resultierenden Personalmangel schon verkürzte Öffnungszeiten?
 - I. Wie wird der Anspruch auf eine adäquate Betreuung sichergestellt?
 - II. Gibt es Unterstützung für die Gemeinden seitens des Landkreises?
 - III. Sind zentrale Gruppen mit langen Öffnungszeiten z.B. für systemrelevante Berufsgruppen geplant?
 - IV. Wie ist die Situation im Bereich des Einzelhandels, insb. der Supermärkte?

Hier arbeiten typischerweise weibliche Teilzeitkräfte. Viele Supermärkte sind oft personell unterbesetzt, d.h. Überstunden sind sowieso schon an der Tagesordnung, die Erkältungssaison und Corona werden dies noch verschärfen. Die schon zu normalen Zeiten oft schwer zu organisierende Mehrarbeit kann sich dieses Jahr als echtes Problem und Unvereinbarkeit mit der Kinderbetreuung herausstellen. Welche Lösungen sind hier angedacht?

2. Inwieweit wurden bei der Erstellung der Maßnahmen für den Landkreis die neuesten Ergebnisse des Schulgipfels von Minister Piazzolo von Mittwoch, 4. November mit eingearbeitet ?
 - I. Der bisherige Rahmenplan ist faktisch ausgesetzt. Die Gesundheitsämter entscheiden nun vor Ort unabhängig vom Inzidenzwert. Es können z.B. auch Ausnahmen von der Maskenpflicht in den Schulen gemacht werden : Wurde dies diskutiert? Insbesondere für Grundschulen im Klassenraum.
 - II. Wurden weitere individuelle Lösungen und Maßnahmen in Erwägung gezogen?
 - III. Gibt es hierzu Stellungnahmen von den Schulen?

3. Wie und wann wird der erstellte Rahmenplan in Bezug auf die KiTas neu überarbeitet?
 - I. Wird die derzeitige Regelung in Bezug auf leichten Schnupfen und gelegentlichem Husten revidiert? Hier hat z.B. die Stadt Augsburg schon nachjustiert.¹
 - II. Werden PCR Tests und Gesundheitschreibungen weiterhin verlangt? Auch hier hat Augsburg nachjustiert, ein negativer Test ist für den Wiederbesuch nicht nötig, egal ob KiTa oder Schule.²

Erläuterung :

Auf die Herausforderungen für Eltern, aber auch für unser Gesundheitssystem wurde in der Hauptanfrage bereits eingegangen.

Mit freundlichen Grüßen,

Veronika Jones

¹ <https://presse-augsburg.de/aenderungen-im-schulbetrieb-differenzierter-plan-fuer-augsburgs-schulen-kitas-bleiben-geoeffnet/653039/>

² <https://presse-augsburg.de/aenderungen-im-schulbetrieb-differenzierter-plan-fuer-augsburgs-schulen-kitas-bleiben-geoeffnet/653039/2/>